

Rückblick Lotto:

Am 12. November konnten wir wieder unser Lotto zusammen mit dem EHC Saastal erfolgreich durchführen. Zum ersten Mal wurde den Anwesenden ein Mittagessen offeriert. Diese Neuerung wurde von allen sehr geschätzt. Wir bedanken uns bei allen, die uns an diesem Anlass tatkräftig und finanziell unterstützt haben.

Mini-JO U11:

Bei traumhaften Schnee- und Wetterverhältnissen haben wir vom 16. – 20. Oktober 2017 die neue Wintersaison gestartet. Nachdem sich alle wieder angewöhnt hatten, wurde fleissig an der Technik gearbeitet. Zusammen mit Video-Analysen und verschiedenen Übungen haben sich die Kinder täglich verbessert. Der letzte Tag wurde genutzt um das Gelernte anzuwenden und zu verbessern. Nachmittags fand jeweils ein abwechslungsreiches Konditionstraining statt.



Es war sehr schön die funkelnden Augen der Kinder zu sehen, welche mit viel Freude und Energie bei der Sache waren. Das war ein guter Start in die Saison und wir sind überzeugt, dass wir viele erfolgreiche Resultate erzielen werden.

Seit dem Herbstlager waren die Kids der Mini Jo meistens während dem Wochenende fleissig am Trainieren und freuen sich alle auf die bevorstehenden Weihnachtsferien wo da wieder intensiver gearbeitet wird.

Rückblick Konfrontationsrennen U14 U16:

Der Ski Club Allalin war ein weiteres Mal Organisator der ersten Rennen der Saison von Ski Valais. Am 2. und 3. Dezember fuhren die U14 und U16 Rennfahrer und Rennfahrerinnen in 3 Läufen um mögliche Startplätze für die Interregionrennen vom kommenden Wochenende in Zinal. Dabei erzielten die Athleten des Ski Club Allalin folgende Resultate:

Mädchen U16

Anthamatten Liv	1. Lauf	Out	2. Lauf	Rang 7	3. Lauf	Rang 10
Baumeler Irina	1. Lauf	Rang 10	2. Lauf	Out	3. Lauf	Rang 11

Mädchen U14

Bumann Viktoria	1. Lauf	Rang 26	2. Lauf	Out	3. Lauf	Rang 31
-----------------	---------	---------	---------	-----	---------	---------

Knaben U14

Anthamatten Leon	1. Lauf	Rang 17	2. Lauf	Rang 14	3. Lauf	Rang 22
Bumann Yadin	1. Lauf	Out	2. Lauf	Rang 13	3. Lauf	Rang 10
Glauser Leo	1. Lauf	Out	2. Lauf	Rang 8	3. Lauf	Rang 12
Kresta Gregory	1. Lauf	Rang 41	2. Lauf	Out	3. Lauf	Rang 48

Liv, Leo und Yadin erreichten die Selektionskriterien für die ersten Interregionsrennen in Zinal.

Rückblick FIS Slalom Damen und Herren:

Nur wenige Tage nach den JO Rennen ging es am 7. und 8. Dezember mit Damen und Herren FIS Rennen weiter. Waren im letzten Jahr noch die Damen und Herren an verschiedenen Tagen in Saas-Fee im Einsatz, wurden dieses Jahr beide Kategorien an beiden Tagen durchgeführt.

Saas-Fee durfte auch dieses Jahr wieder einzelne top Fahrer/innen mit Europa- oder Weltcup Erfahrung am Start begrüßen. Bei traumhaftem Wetter konnten am Donnerstag die ersten Rennen durchgeführt werden. Zwei Athleten des Skiclubs Allalin waren am Start. Corina konnte mit dem 15. Rang und 37.24 Fis Punkten ihr Karrierebestresultat einfahren. Severin schaffte es in den zweiten Lauf, schied dann aber aus. Bei schwierigen Verhältnissen am Freitag schied Corina im zweiten Lauf aus. Severin trotzte dem Wetter und der Piste und erreichte als 32. mit 102.60 Punkten ein ansprechendes Resultat.

All diese Rennen konnten nur dank der zahlreichen Helfer durchgeführt werden. Der Skiclub Allalin bedankt sich herzlich bei allen freiwilligen Helfern, die zum reibungslosen Ablauf beigetragen haben.

Stützpunkt Saasski U16:

Mit Stefan Schrey konnte der Stützpunkt Saasski einen motivierten, jungen Trainer verpflichten. Somit hoffen wir, dass in den nächsten Jahren für die Athleten des Saastales wieder ein regelmässiger Trainingsrhythmus und eine fixe Bezugsperson zur Verfügung steht.

FIS Athleten:

Banz Corina



Ich hatte diesen Sommer eine sehr gute Vorbereitung. Konditionell konnte ich mich stark verbessern.

Ich habe mich speziell auf meine Ernährung konzentriert und mir dafür von verschiedenen Leuten Tipps eingeholt und diese in meiner Ernährung konsequent eingebaut. Dadurch spürte ich eine bessere Erholungsphase und auch die Energie die ich damit gewann. Auch auf den Skiern lief es mir diesen Sommer sehr gut. Ich konnte in zwei Skilagern mit den C-Kader Damen trainieren und konnte dort grosse Fortschritte machen. Leider musste ich durch einen Sturz und starke Schienbeinschmerzen, die ich mir dabei zugezogen habe, mein Training um die Hälfte reduzieren. Trotzdem versuchte ich, die 2 bis 5

Läufe pro Tag mit sehr hoher Qualität zu fahren und konnte auch so viel profitieren. Meinem Schienbein geht es bereits wieder viel besser - doch mein Training kann ich noch nicht voll und ganz durchziehen. Ich freue mich sehr, auf die kommende Saison und hoffe natürlich, dass sich all meine Bemühungen auszahlen werden.

Resultate der bisherigen Einsätze:

FIS Slalom	Diavolezza	Rang 18	54.77 Points
FIS Riesenslalom	Veysonnaz	Rang 9	47.24 Points
FIS Slalom	Saas-Fee	Rang 15	37.24 Points

Imseng Severin

Bevor die Bergbahnen Saas-Fee am 15. Juli das Sommerskigebiet öffneten, feilte ich auf dem Teppich von „Mittschdri“ an meiner Technik. Seit Mitte Juli trifft man mich regelmäßig auf dem Gletscher an.

Da ich dieses Jahr auf privater Basis trainieren muss, ist es für mich nicht immer leicht, alles selber zu organisieren.

Mein Bruder Florian gibt mir immer wieder wertvolle Tipps und steckt auch schon mal extra für mich einen Lauf aus.

Ich durfte auch mit den verschiedensten Teams durch deren Stangenwald fahren und konnte im Slalom und Riesenslalom eine sehr gute Vorbereitung absolvieren. Auch Dank des Entgegenkommens meines Lehrmeisters komme ich auf ca. 50 Skitage. Nun bin ich bereit für die kommende Rennsaison.



Resultate der bisherigen Einsätze:

CIT Slalom	Val Thorens	Rang 60	134.66 Points
FIS Slalom	Saas-Fee	Rang 32	102.60 Points

Andenmatten Mika



Im Juli habe ich mit dem Training auf dem Gletscher in Saas-Fee begonnen. Ich konnte dort ausgezeichnet an meiner Technik arbeiten, da der Park und die Schneesverhältnisse mir sehr gefielen. Bis Anfang August habe ich alleine trainiert und später dann mit meiner Trainingsgruppe vom Sportgymnasium Davos. Dank der guten Arbeit des Parkteams in Saas-Fee konnte ich einen grossen Fortschritt erzielen. Im Oktober und November konnte ich dann in Österreich mit dem Training fortfahren. Ich verbrachte eine Woche im Stubaital und 6 Tage im Kaunertal, wo ich mich optimal auf die kommende Saison vorbereiten konnte. Jetzt hoffe ich nach dieser Vorbereitung möglichst gute Resultate zu erzielen und vielleicht auch an 1-2 Europacups starten zu dürfen.

Resultat des bisherigen Einsatzes im November in Glacier 3000:

Slopestyle	Glacier 3000	Rang 18	9.10 Points
------------	--------------	---------	-------------

**DER SKICLUB ALLALIN WÜNSCHT ALLEN
BESINNliche WEIHNACHTEN UND EINEN GÜTEN
RÜTSCH IN DAS JAHR 2018**